

Oldenburg, 26.06.2020

An den  
Petitionsausschuss des  
Deutschen Bundestages  
BERLIN

**Pet 4-19-07-99999-035177** [aktualisierte Fassung]

Ich empfehle, den Passus „*wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen*“ in **Artikel 3 Absatz 3 Satz 1 GG** sowie den darauffolgenden **Satz 2** zu streichen und die Regelung wie folgt zu fassen:

„Niemand darf benachteiligt oder bevorzugt werden.“

**Begründung:** Auf eine Aufzählung etwaiger Merkmale wird bewusst verzichtet, um gegebenenfalls jedes erdenkliche Merkmal in Betracht ziehen zu können, ohne dabei belastete und sonstige Vokabeln wie „*Rasse*“ auch nur erwähnen zu müssen.

Ben Khumalo-Seegelken

<https://www.benkhumalo-seegelken.de/>



Deutscher Bundestag  
Petitionsausschuss

Herrn  
Dr. Ben Khumalo-Seegelken  
Cloppenburg Str. 9a  
26135 Oldenburg (Oldb)

Berlin, 19. Juni 2020  
Bezug: Ihr Schreiben vom  
19. Juni 2020

**Sekretariat Pet A**

**Ausschussdienst**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-35257  
Fax: +49 30 227-36053  
vorzimmer.peta@bundestag.de

**Posteingang**  
**Pet 4-19-07-99999-035177 (Bitte bei allen Zuschriften angeben)**

Sehr geehrter Herr Dr. Khumalo-Seegelken,

Ihre Zuschrift (siehe Bezug) ist beim Petitionsausschuss des  
Deutschen Bundestages eingegangen bzw. ihm zugeleitet worden.

Sie erhalten zu gegebener Zeit weitere Nachricht.

Diese Mitteilung wurde automatisch erstellt und dient lediglich  
als Empfangsbestätigung.

Personenbezogene Daten werden unter Wahrung des  
Datenschutzes gespeichert und verarbeitet.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Ausschussdienst

>> “Niemand darf benachteiligt ...”